

Axkid NEXTKID Reha



Gebrauchsanweisung – Reha-Autositz Axkid NEXTKID Reha



Instructions for Use – Rehab Car Axkid NEXTKID Reha



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für unser Produkt entschieden und wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Damit die Handhabung Ihres neuen Produktes für Sie und den Nutzer sicher, praktisch und komfortabel ist, lesen Sie bitte zuerst diese Gebrauchsanweisung. So können Sie Beschädigungen und Bedienungsfehler vermeiden. Sorgen Sie bitte dafür, dass diese Gebrauchsanweisung beim Produkt verbleibt und jedem Nutzer zur Verfügung steht.

Dieser zweite Teil der Gebrauchsanweisung beschreibt die rechtechnische Ausstattung, wodurch sich die Handhabung ggfs. zum Konsumerprodukt unterscheidet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachhandel oder direkt an uns.

**Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG**

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde / Deutschland

Telefon: +49 (0) 4761 8860

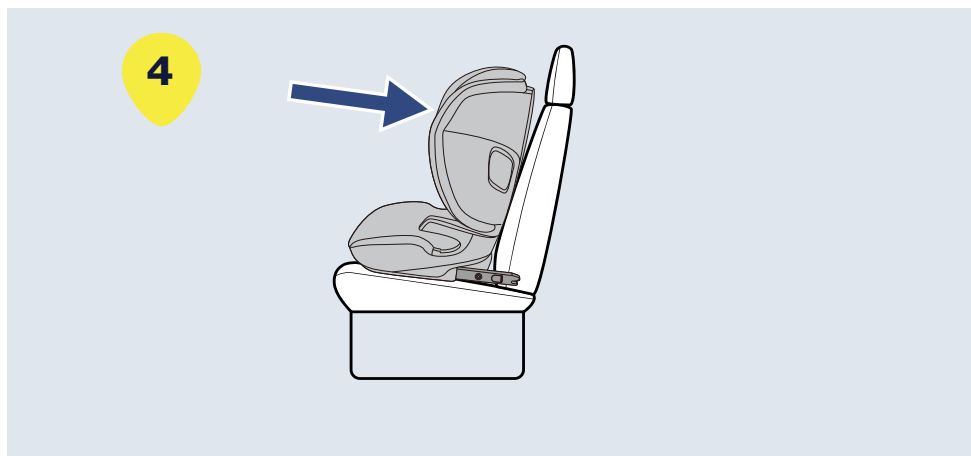
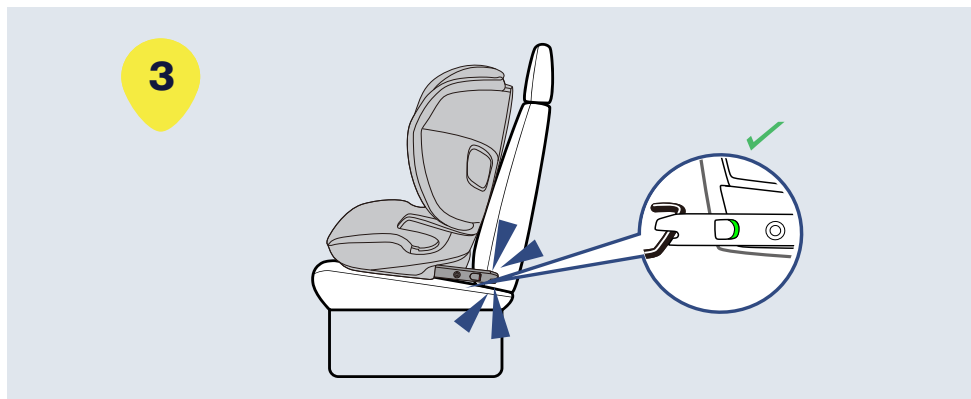
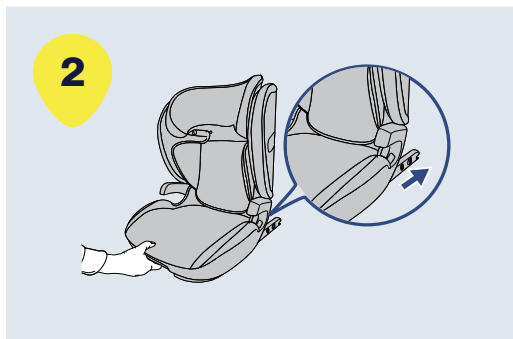
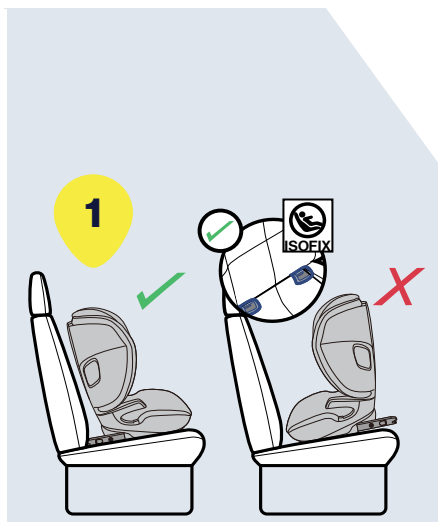
www.thomashilfen.de

Wir behalten uns das Recht auf technische Änderungen vor. Das kann zu Abweichungen zwischen Ihrem Produkt und der Darstellung in Medien führen.

Inhaltsverzeichnis

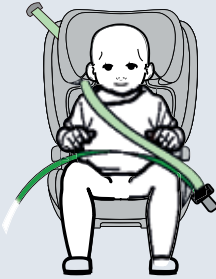
1. Vorwort / Hersteller	2
2. Bedienungsanleitung Konsumer-Autositz	4
3. Abbildungen Reha-Autositz	13
4. Kennzeichnungen / Modellidentifikation	18
5. Hinweise	19
5.1 Allgemeine Hinweise	19
5.2 Sicherheitshinweise	19
6. Zweckbestimmung	21
6.1 Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche	21
6.2 Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender	21
6.3 Anwendungsrisiken und Kontraindikationen	21
7. Produktbeschreibung	21
7.1 Lieferumfang	22
7.2 Grundausstattung	22
7.3 Inbetriebnahme	22

7.4 Gebrauchsschulung	22
8. Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale	23
9. Zubehör.	24
10. Technische Daten.	28
11. Materialangaben.	28
12. Reinigung, Instandhaltung und Reparatur	29
12.1 Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag.	29
12.2 Wartung und Inspektion durch den Fachhandel	30
12.3 Wartungsplan.	30
12.4 Ersatzteile.	31
12.5 Lagerung	31
12.6 Entsorgung	31
13. EU-Konformitätserklärung.	31
14. Gewährleistung	31
15. Nutzungsdauer.	32
16. Lebensdauer	32
17. Wiedereinsatz	32
18. Händler	32

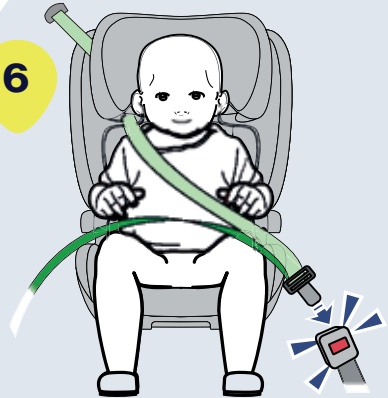




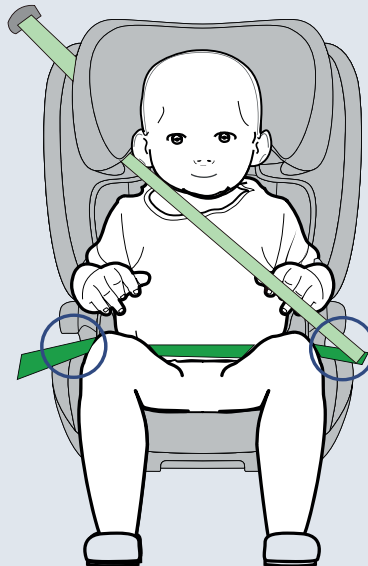
5



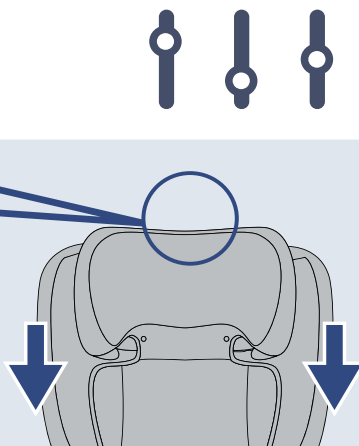
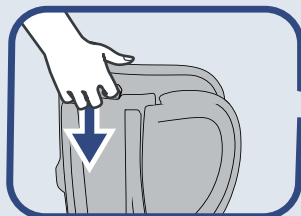
6



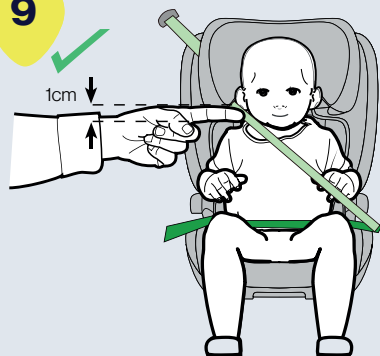
7



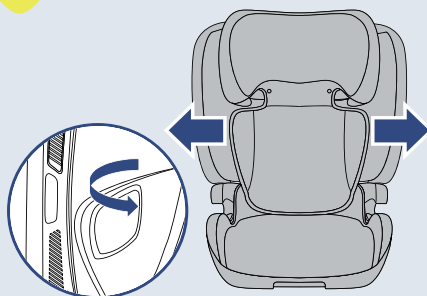
8



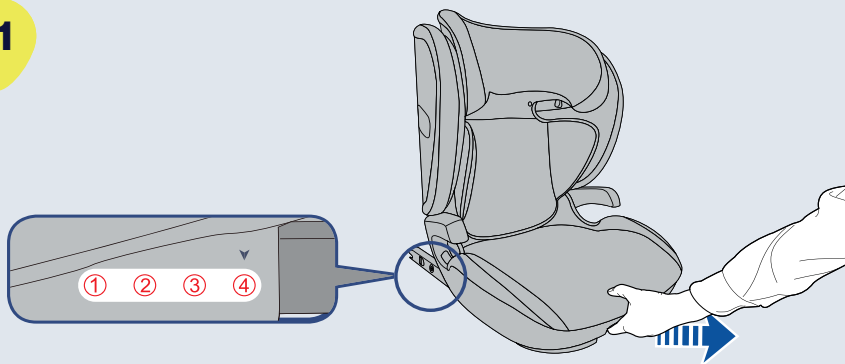
9



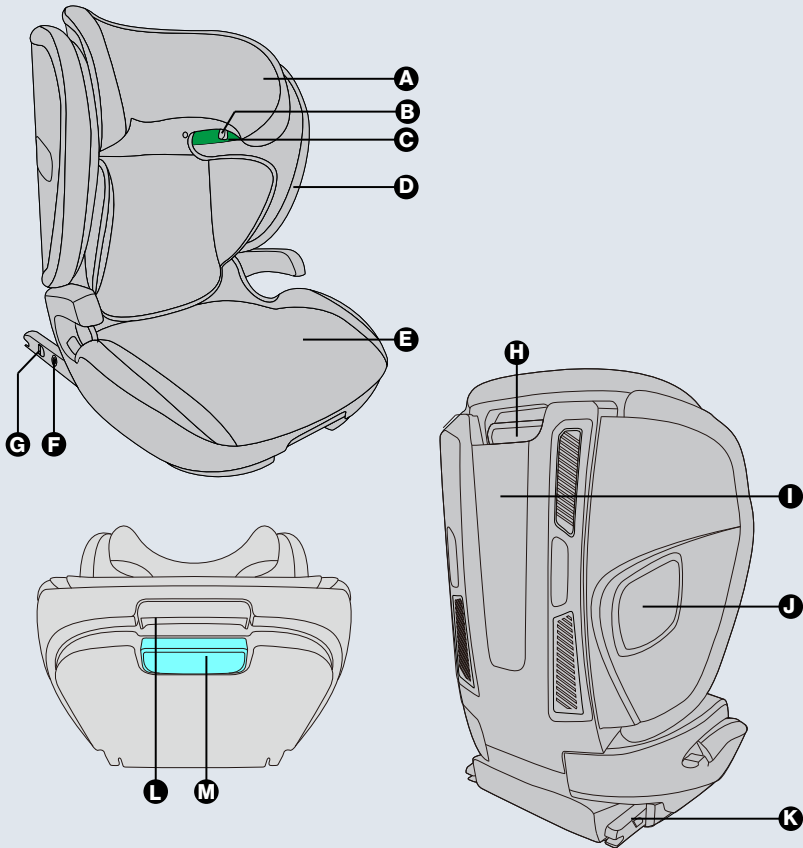
10



11



Komponenten



A	Kopfstütze	H	Kopfstütze Höheneinstellgriff
B	Schultergurt Führungshaken Entriegelungsteil	I	Rückenlehne
C	Schultergurt Führungshaken	J	Seitenaufprallschutz
D	Seitenflügel	K	ISOFIX
E	Base	L	Neigungsverstellgriff
F	ISOFIX-Entriegelungsvorrichtung	M	ISOFIX-Freigabegriff
G	ISOFIX-Doppelverriegelungsknopf		

Inhaltsverzeichnis

Ersatzteile	24
Wichtige Informationen	25
Produktbeschreibung	26
Erlaubte und nicht erlaubte Positionen	27
Einbau des Kindersitzes in das Fahrzeug	27
Anschnallen des Kindes	28
Sitzverstellung	28
Ausbau des Kindersitzes aus dem Fahrzeug	29
Pflege und Instandhaltung	29
Garantie	29

Vielen Dank, dass Sie sich für Axkid Nextkid entschieden haben!

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Einbau des Kindersitzes. Ausführlichere Informationen und Installationsvideos sind unter www.axkid.com zu finden.

Axkid Nextkid wird in Fahrtrichtung eingebaut. Der Sitz ist für Kinder von 100 bis 150 cm gemäß ECE R129 zugelassen.

Kontaktieren Sie Ihren Händler, falls Sie Fragen zum Einbau des Kindersitzes in Ihr Fahrzeug haben. Eine fehlerhafte Installation kann das Kind gefährden.

Wichtige Informationen

Damit für das Kind größtmögliche Sicherheit besteht, sollte Folgendes beachtet werden:

- Der Sitz darf NUR nach vorn gerichtet und für Kinder zwischen 100 und 150 cm verwendet werden.
- Sofern nicht anders vom Fahrzeughersteller empfohlen, sollte das Kind mindestens 140 cm groß sein, damit es vor einem aktiven Airbag sitzen darf. Wenn der Sitz dennoch in einer solchen Sitzposition angebracht werden soll, muss der Airbag gemäß den Anweisungen des Fahrzeugherstellers ausgeschaltet werden.
- Sollte sich ein noch so kleiner Unfall ereignen, sollte der Kindersitz immer ausgetauscht werden. Manche Schäden sind unter Umständen nicht erkennbar und könnten die Sicherheit des Kindes ernsthaft gefährden. Aus diesem Grund rät Axkid davon ab, gebrauchte Kindersitze zu kaufen.
- Es sollten auch KEINE Kissen oder Jacken verwendet werden, um den Kindersitz vom Beifahrersitz anzuheben. Im Falle eines Unfalls können der Kindersitz und die Sicherheitsgurte das Kind nicht wie vorgesehen schützen.
- Das Kind sollte auf keinen Fall über einen längeren Zeitraum hinweg direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden, weil sonst die Gefahr einer Überhitzung des Kindes besteht. • Das Kind darf niemals unbeaufsichtigt im Auto zurückgelassen werden.
- Es ist sicherzustellen, dass Gepäck oder lose Gegenstände im Fahrzeug gesichert sind, da sie im Falle einer Kollision zu Verletzungen der Insassen führen können.
- Es ist weiterhin sicherzustellen, dass der Kindersitz nicht von beweglichen Sitzen oder Türen im Fahrzeug eingeklemmt wird.
- Zur Vermeidung von Verletzungen durch Verschleiß sollte kein Kindersitz verwendet werden, der älter als 8 Jahre ist oder an einem Unfall beteiligt war.
- Alle Insassen sind mit einem Sicherheitsgurt in ihren Sitzen anzugurten.
- Diese Bedienungsanleitung ist zu lesen, bevor der Kindersitz im Fahrzeug angebracht wird. Ausführlichere Informationen und Installationsvideos sind unter www.axkid.com zu finden. Wir empfehlen Ihnen, diese Gebrauchsanweisung aufzubewahren, damit Sie später darin nachschlagen können.

- Auf KEINEN FALL sollte versucht werden, irgendein Teil dieses Kindersitzes an einem anderen Kindersitz zu verwenden.
- EBENSO WENIG sollte man versuchen (außer gemäß Beschreibung in diesem Handbuch), diesen Kindersitz zu zerlegen oder zu modifizieren oder die Art und Weise zu ändern, wie die Sicherheitsgurte des Fahrzeugs zu verwenden sind.
- Der Kindersitz darf NICHT zu Hause oder an einem anderen nicht zulässigen Ort verwendet werden. Er wurde ausschließlich für den Einsatz in einem Auto entwickelt.
- Es ist sicherzustellen, dass der Kindersitz immer am Fahrzeugsitz befestigt ist, auch wenn er nicht benutzt wird.
Der Kindersitz darf nicht ohne den Textilbezug verwendet werden.

Produktbeschreibung

Produkt	Gruppe	Installation	Typ
Nextkid	100 cm - 135 cm	3-Punkt-Gurt/ ISOFIX+3-Punkt-Gurt	Universal
Nextkid	135 cm - 150 cm	3-Punkt-Gurt/ ISOFIX+3-Punkt-Gurt	Spezial- fahrzeug

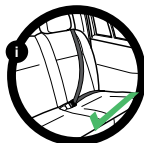
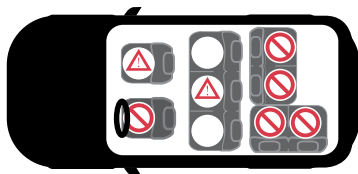
Zulässige und unzulässige Positionen

Axkid Nextkid ist für alle nach vorn gerichteten Beifahrersitze mit Dreipunkt-Sicherheitsgurt geeignet, die gemäß UN/ECE-Vorschrift Nr. 16 oder gleichwertigen Normen zugelassen sind. Mit einem Zweipunkt-Beckengurt darf Axkid Nextkid nicht verwendet werden.

Beifahrersitz (deaktivierter Airbag)	JA
Beifahrersitz (aktiver Airbag)	NEIN*
Nach vorn gerichteter Sitz mit Dreipunkt-Sicherheitsgurt	JA
Sitz mit Zweipunkt-Sicherheitsgurt	NO
Zur Seite gerichtete Sitze	NO
Nach hinten gerichtete Sitze	NO

WICHTIG: Sofern nicht anders vom Fahrzeughersteller empfohlen, sollte das Kind mindestens 140 cm groß sein, wenn sich ein aktiver Airbag direkt vor dem Kindersitz befindet. Wenn Sie den Axkid Nextkid dennoch in einer solchen Sitzposition installieren möchten, muss der Airbag gemäß den Anweisungen des Fahrzeugherstellers ausgeschaltet werden. Es ist wichtig, dass immer überprüft wird, ob die Kontrollleuchte des Fahrzeugs anzeigt, dass der Airbag deaktiviert ist.

WICHTIG: Keine Nutzung auf nach hinten oder zur Seite gerichteten Fahrzeugsitzen!



Einbau des Kindersitzes in das Fahrzeug

1. Den Kindersitz nach vorn gerichtet auf den Fahrzeugsitz mit den ISOFIX-Anschlusspunkten ausrichten. Wenn die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes verstellbar ist, ist darauf zu achten, dass sich diese in der aufrechten Stellung befindet.
2. Den ISOFIX-Freigabegriff (M) herausziehen. Dazu den ISOFIX-Einstellgriff (K) drücken und die Schienen herausziehen.
3. Die ISOFIX-Konnektoren (K) mit dem ISOFIX-Befestigungspunkt des Fahrzeugs verbinden. Ein Klickgeräusch muss zu hören sein und die beiden ISOFIX-Anzeigen (G) müssen grün sein.
4. Den Kindersitz auf dem Fahrzeugsitz ganz nach hinten schieben, bis kein Freiraum zwischen Rückenlehne und Kindersitz mehr vorhanden ist.

WICHTIG: Wenn der Entriegelungsknopf von ISOFIX grün ist, befindet sich ISOFIX im gesperrten Zustand, ist er rot, befindet der Sitz sich im entsperrten Zustand. Beim Entriegeln die beiden Verriegelungstasten gedrückt halten und gleichzeitig den ISOFIX-Entriegelungsknopf nach hinten ziehen, um die Freigabe abzuschließen.

Anschnallen des Kindes

5. Das Kind in den Kindersitz setzen und den Schultergurt durch die grüne Schultergurtführung (C) ziehen.
6. Den Gurt vor dem Kind zur Gürtelschnalle des Fahrzeugs führen. Den Sicherheitsgurt in die Gurtschnalle des Fahrzeugs stecken und sicherstellen, dass ein Klicken zu hören ist.
7. Den Beckengurt durch die rote Beckengurt-Seitenführung legen.

GEWICHT: Den Gurt im hervorstehenden Bereich festziehen und die straffe Passform überprüfen.

Sitzeinstellung

8. Den Kopfstützeinstellgriff (H) nach in die richtige Höhe bringen und sicherstellen, dass der Schultergurt sich in Höhe der Schulter des Kindes befindet.
9. Die Höhe der Kopfstütze ist richtig eingestellt, wenn der Abstand zwischen der Schulter des Kindes und der Unterkante der Stütze (A) 1 cm beträgt. Anschließend den Einstellgriff wieder loslassen und den festen Sitz der Kopfstütze überprüfen.
10. Den Seitenaufprallschutz (J) zur Entsperrung nach außen ziehen oder nach innen drücken. Danach kann abhängig vom Innenraum des Fahrzeugs eine unterschiedliche Größeneinstellung vorgenommen werden. Die Einstellung kann auch auf einer Seite erfolgen.
11. Den Neigungsverstellgriff (L) an der Vorderseite des Sitzes herausziehen und die Lehne des Sitzes in verschiedene Winkel bewegen. Den Sitz in die richtige Neigung einstellen, bevor der Gurt am Kind befestigt wird.
(Es gibt 4 Stellungen.)

WICHTIG: Das Kind NIEMALS in den Axkid Nextkid setzen, wenn dieser sich nicht in einem Auto befindet. Der Autositz sollte niemals freistehend verwendet werden, da er nach hinten kippen kann.

WICHTIG: Der Beckengurt muss leicht oberhalb der Hüfte anliegen. Sicherstellen, dass der Beckengurt durch beide grünen Seitenführungen des Beckengurts verläuft. Überprüfen, ob der Schultergurt zuerst durch die rote Schultergurtführung (C), dann quer über die Brust des Kindes und schließlich durch die rote Beckengurt-Seitenführung am Gurtschloss verläuft. Abschließend den straffen Sitz der Gurte überprüfen.

WICHTIG: Darauf achten, dass das Gurtschloss ist nicht eingeklemmt ist oder die Beckengurt-Seitenführungen behindert.

WARNUNG: Im unbesetzten Zustand sollte Axkid Nextkid durch den Dreipunkt-Sicherheitsgurt oder die ISOFIX-Anschlüsse (falls vorhanden) gesichert werden. Anschlüsse, falls verfügbar.

WICHTIG: Die Rückenlehne des Kindersitzes NICHT über den zulässigen verstellbaren Bereich hinaus zurücklehnen. Wenn bei der Einstellung der Rückenlehne ein lautes Klicken zu hören ist, wurde der zulässige Bereich überschritten. Die Neigung des Fahrzeugsitzes kann sich nachteilig auf die Position des Fahrzeuggurts am Kind auswirken und bei Unfällen zum Tod oder schweren Verletzungen führen. Die Einstellung der Fahrzeugsitzlehne bei Verwendung von Kindersitzen ist der Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers zu entnehmen.

Ausbau des Kindersitzes aus dem Fahrzeug

Beide ISOFIX-Tasten zur Freigabe des Kindersitzes Axkid Nextkid von den ISOFIX-Befestigungspunkten (F) betätigen. Anschließend den Sitz aus dem Fahrzeug entfernen.

Pflege und Instandhaltung

- Der Bezug von Axkid Nextkid kann abgenommen und bei 30 Grad im Schonwaschgang gereinigt werden. Den Bezug nicht im Trockner trocknen, da er dadurch beschädigt werden und die Polsterung sich vom Stoff lösen kann.
- Abnahme und Anbringung der Sitzbezüge.
 - Die Kopfstütze ganz nach oben schieben, damit mehr Bewegungsfreiheit entsteht.
 - Den Schnellverschluss der Basisbezugs herausziehen und die diesen dann nach unten ziehen.
 - Den Bezug des Seitenaufprallschutzes vom Rand des Sitzes herausziehen und den Klettverschluss öffnen.
 - Das Seil aus dem Haken lösen, den Bezug der Schulterführung herausziehen und dann den gesamten Kopfstützenbezug herausziehen.
 - Auf www.axkid.com gibt es Videos, in denen die Abnahme und das Anbringen des Bezugs erläutert werden.
- Alle Kunststoffteile von Axkid Nextkid können mit einem milden Reinigungsmittel und Wasser gereinigt werden. Keine aggressiven Chemikalien verwenden, die Lösungsmittel usw. enthalten, da dies zu Schäden am Kunststoff führen und die Sicherheit des Kindersitzes beeinträchtigen kann.

Eingriffe oder Änderungen am Axkid Nextkid sind nur zulässig, wenn diese ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden. Die Anweisungen in diesem Handbuch sind unbedingt einzuhalten. Reparaturen müssen vom Hersteller oder dessen Händlern durchgeführt werden.

Wenn der Sitzbezug ausgetauscht werden muss, ist sicherzustellen, dass nur Originalprodukte von Axkid zum Einsatz kommen. Wenn andere Produkte verwendet werden, wird das Sicherheitssystem des Kindersitzes möglicherweise beeinträchtigt, was bei Unfällen ernsthafte Verletzungen zur Folge haben kann.

Recycling der Basis



Axkid empfiehlt dringend, alte Kindersitze zu entsorgen. Vor der Abgabe der Basis bei der lokalen Recyclingstation sind Metall- und Kunststoffteile möglichst zu entfernen. Der Hauptteil des Sitzes sollte mit einem Farbstift als unsicher oder abgelaufen gekennzeichnet werden, damit niemand ihn erneut benutzen kann. Die Richtlinien der jeweiligen Behörde vor Ort enthalten Recyclinganweisungen für die verschiedenen Materialien.

Garantie

Der Garantiezeitraum für Axkid Nextkid beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Der Kassenbeleg sollte aufbewahrt werden, damit er bei Beanspruchung der Garantie am Kaufort vorgelegt werden kann.

Folgende Punkte werden nicht von der Garantie abgedeckt:

- Normaler Verschleiß und Abrieb
- Schäden durch unsachgemäße Verwendung, Vernachlässigung oder Unfall
- Nach Reparaturen durch Dritte
- Sämtliche verwendeten Materialien zeichnen sich durch einen sehr hohen UV-Widerstandswert aus. UV-Licht ist jedoch sehr aggressiv und führt letztlich zum Ausbleichen des Sitzbezugs. Dies gilt als normaler Verschleiß und fällt somit nicht unter die Garantie.





1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13



14



15



16



17



18

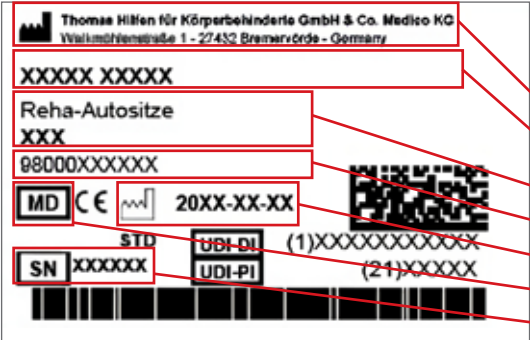


19



20

4. Kennzeichnungen / Modellidentifikation

Aufkleber	Bedeutung
	Barcode-Label Position am Produkt (Abb. 1) - Hersteller - Produktname - Produktgruppe - Artikelnummer - Herstellungsdatum - MD = Medizinprodukt - Seriennummer
	Typenschild Position am Produkt (Abb. 2) - Hersteller - Produktname - max. Nutzergewicht - CE-Kennzeichen - Gebrauchsanweisung beachten
	Crashtest-Label Position am Produkt (Abb. 2) Information: Das Produkt hat den Nachweis der Festigkeit durch Crashtest – geprüft nach Kriterien, die mit denen der ECE R129/04 vergleichbar sind.

5. Hinweise

5.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie sich vor Erstgebrauch die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch oder lassen Sie sich diese bei Leseschwierigkeiten vorlesen. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Inhalte der digitalen Gebrauchsanweisung können vergrößert dargestellt werden. Die Inhalte der digitalen Gebrauchsanweisung können vergrößert dargestellt werden.
- In einigen Ländern (z.B. auch in Deutschland) ist es erforderlich, eine ärztliche Verordnung (z.B. Kopie vom bereits vorliegenden Rezept zur Kostenübernahme des Sitzes durch einen Kostenträger) mitzuführen. Das gilt besonders, wenn der Sitz gegenüber dem Original Thomashilfen Reha-Autositz nachträglich verändert wurde oder wenn Zubehör wie Drehplatte, Neigungsplatte oder Fußstütze verwendet wird.
- Prüfen Sie die Verpackung auf Transportschäden und ob das Produkt in einwandfreiem Zustand ist.
- Veränderungen am Produkt sind nur im Rahmen der vorgesehenen Einstellmöglichkeiten zulässig.
- Reinigung und Pflege im Alltag kann von Angehörigen und Betreuern durchgeführt werden. Wartung und Inspektion erfolgen durch den Fachhandel.
- In einigen Ländern ist es erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung mitzuführen.
- Der Reha Autositz kann auf einem der hinteren Sitze sowie dem Beifahrersitz genutzt werden.
- Der gewählte Fahrzeugsitz MUSS vorwärtsgerichtet sein.
- Alle Kennzeichnungen müssen am Produkt verbleiben und dürfen nicht manipuliert werden.

5.2 Sicherheitshinweise

- Kontrollieren Sie mindestens alle 3 Monate, ob die Einstellungen des Produktes noch zu den aktuellen Körpermaßen des Nutzers passen. Lassen Sie ggf. durch einen Fachhändler / Orthopädietechniker die Einstellungen anpassen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig (wöchentlich) die Funktionsfähigkeit der Einstellmöglichkeiten am Produkt.
- Bitte überlasten Sie das Produkt nicht und beachten Sie das maximale Nutzergewicht bzw. die maximale Nutzergröße (siehe technische Daten).
- Nutzer bitte nie unbeaufsichtigt mit dem Produkt alleine lassen.
- Das Produkt darf nur von einem Nutzer zur Zeit verwendet werden. Es dürfen keine weiteren Personen im oder auf dem Produkt platziert werden.

- Alle Anwender müssen in die Funktionen des Produktes eingewiesen sein. So kann im Notfall der Nutzer zügig aus dem Produkt befreit werden.
- Lassen Sie den Nutzer beim Ein- und Aussteigen in oder aus dem Produkt nicht unbeaufsichtigt. Bei zu starker Belastung der Fußstütze besteht die Gefahr des Abrutschens oder des Kippens.
- Der Nutzer sollte immer mit dem 5-Punkt-Positionierungsgurt (Grundausrüstung) positioniert sein. Sitz und Nutzer müssen immer mit dem 3-Punkt-Sicherheitsgurt des Fahrzeugs gesichert sein.
- Bei starker Sonneneinstrahlung und Hitze kann es zu hohen Oberflächentemperaturen am Produkt kommen. Dann besteht Verletzungsgefahr bei Berührung. Nutzen Sie das Produkt erst wieder, wenn es ausreichend abgekühlt ist. Schützen Sie das Produkt allgemein vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Bitte beachten Sie die für Ihr Fahrzeug geltenden Sicherheitsnormen in der Gebrauchsanweisung des Fahrzeugs, um die Sicherheit des Nutzers zu gewährleisten.
- Die Gebrauchsanweisung muss am Produkt verbleiben.
- Sollte es wider Erwarten zu einem schwerwiegenden Vorfall mit dem Produkt kommen, melden Sie dies bitte unverzüglich unserem Unternehmen und der zuständigen Behörde.
- Bei Verwendung der Drehfunktion ist der Rückenstabilisator zwingend erforderlich.
- Verwenden Sie ggfs. ein geeignetes Hilfsmittel um die Fahrzeugsitze vor Beschädigungen zu schützen. Thomas Hilfen übernimmt keine Haftung für Schäden an Ihrem Fahrzeugsitzen.

6. Zweckbestimmung

6.1 Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche

Der Reha-Autositz Axkid Nextkid Reha ist ein Medizinprodukt der Klasse 1. Er ist konzipiert für die behindertengerechte Beförderung und zur Einhaltung einer gesicherten Sitzposition von Kindern in Kraftfahrzeugen. Die Sicherung des Sitzes erfolgt bei Nutzern <1m mit Topstecker und Isofix, bei Nutzern >1m mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Sicherheitsgurt. Der 5-Punkt-Gurt des Reha-Autositzes dient der Positionierung und Unterstützung einer aufrechten Sitzposition des Kindes.

In einigen Ländern (z.B. auch in Deutschland) ist es erforderlich, eine ärztliche Verordnung (z.B. Kopie vom bereits vorliegenden Rezept zur Kostenübernahme des Sitzes durch einen Kostenträger) mitzuführen. Das gilt besonders, wenn der Sitz gegenüber dem Original Thomashilfen Reha-Autositz nachträglich verändert wurde oder wenn Zubehör wie Drehplatte, Neigungsplatte oder Fußstütze verwendet wird.

Der Reha-Autositz sorgt für zusätzlichen Halt beim sicheren Sitzen, Stabilisierung der Kopfkontrolle und stabilen Sitz im Beckenbereich, sowie eine Abstützung im Fußbereich. Zusätzlich bietet das Produkt umfangreiches Zubehör zur individuellen Anpassung.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

6.2 Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender

Der Reha-Autositz wird eingesetzt bei Kindern mit strukturellen und / oder funktionellen Einschränkungen oder Fehlhaltungen im Kopf- und Rumpfbereich. Er sorgt für eine stabile und physiologische Positionierung, wenn ein handelsüblicher Kinderautositz nicht ausreichend ist für eine stabile Sitzhaltung im Fahrzeug.

6.3 Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Um den richtigen Reha-Autositz für den Nutzer zu finden, sollte grundsätzlich mit dem behandelnden Arzt Rücksprache gehalten werden. Bei sachgerechtem Gebrauch können Risiken bei der Anwendung ausgeschlossen werden. Kontraindikationen sind nicht bekannt.

7. Produktbeschreibung

7.1 Lieferumfang

Ihr Produkt wird in der Grundausrüstung vormontiert geliefert. Das eventuell mitbestellte Zubehör liegt dem Produkt bei und muss nachträglich montiert werden. Dem Produkt liegt eine Gebrauchsanweisung bei.

7.2 Grundausrüstung

Sitz und Rücken mit integrierter 8-fach höhenverstellbarer Kopfstütze; inkl. integrierte Rastarme zur Verankerung des Sitzes in den Isofix-Aufnahmepunkten entsprechend ausgerüsteter Fahrzeuge; Seitenaufprallschutz durch Energie absorbierende Elemente; abnehmbare Kopf-, Thorax- und Sitzseitenpelotten; 5-Punkt-Gurt; Schultergurtpolster; Gurtschildpolster; abnehmbarer Abduktionsführung; abnehmbare Bezüge.

7.3 Inbetriebnahme

- Entfernen Sie vorsichtig die Transportsicherungen und die Verpackung.
- Achten Sie darauf, dass Verpackungsmaterial und Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen können, um ein Verschlucken bzw. die Gefahr des Erstickens zu vermeiden.

7.4 Gebrauchsschulung

Der Anwender wird vom autorisierten Fachpersonal unter Hinzunahme dieser Gebrauchsanweisung in den Gebrauch dieses Hilfsmittels eingewiesen.

Der Fachberater sollte den Sitz gemeinsam mit dem Anwender in das Fahrzeug einbauen und den Sitz auf die jeweiligen Maße des aktuellen Nutzers einstellen.

Es ist sicherzustellen, dass der Anwender in alle Funktionen des Produktes sowie den Ein- und Ausbau aus dem Fahrzeug eingewiesen ist.

8. Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale

8.1 5-Punkt-Gurt

Bitte beachten Sie:

Der 5-Punkt-Gurt dient der Positionierung des Kindes im Autositz und schützt es nicht bei einem Unfall. Es muss zur Sicherung des Kindes im Sitz immer der im Auto vorhandene 3-Punkt-Sicherheitsgurt genutzt werden.

8.2 Änderung der Gurtlänge:

Im oberen Bereich der Schultergurte gibt es zwei verschiedene Anbringungsösen um die oberen Schultergurte in geeigneter Länge an der Kopfstütze zu befestigen.

Ziehen Sie an den losen Gurtbändern, um die Gurte zu verkürzen und festzuziehen. Zur Verlängerung der Gurte drücken Sie den Auslöser der Gurtstraffer und ziehen den Gurt dann auf die gewünschte Länge. Indem Sie den Einstellbereich am Gurtstraffer ändern, können Sie den Gurt noch besser an den Nutzer anpassen. Der Schrittgurt, kann in der Länge angepasst werden. Damit die Position des Gurtschlusses auf den Nutzer individuell angepasst werden kann.

8.3 Gurtverschluss:

Drücken Sie zum Öffnen auf die rote Vertiefung des Verschlusses.

Zum Schließen des Gurtes, stecken Sie die beiden oberen Gurthalterungen in den Verschluss und drücken diesen zusammen, bis er mit einem hörbaren „Klick“ einrastet.

Abb. 1: Gurtschloss öffnen („Klick“)

8.4 Kopfbezug

Der Kopfbezug ist auf der Innenseite mit einem weichen Klett fähigen Velourstoff ausgestattet. Dieser ermöglicht ein zusätzliches Anbringen von weiteren Polstern, sollte dies notwendig sein.

8.5 Thoraxpelotten (Abb. 2)

Die Thoraxpelotten können links und rechts im Seitenbereich über Klettstreifen stufenlos in verschiedenen Höhen befestigt werden.

8.6 Sitzseitenführung (Abb. 3)

Die Sitzseitenführung werden auf den seitlichen Führungen aufgesteckt und hinter dem Sitz mit den Befestigungsstreifen fixiert.

8.7 Beckenführung (Abb. 4)

Die Beckenpolster bieten einen möglichst großen Halt und verbessern die Sitzhaltung bei sehr schmalen Nutzern.

8.8 Abduktionsführung (Abb. 5)

Die Abduktionsführung wird mit dem Gurtband durch das Sitzpolster nach vorne geführt und mit dem Druckknopf befestigt.

9. Zubehör

Hinweis: Informationen zur Montage finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung, die dem Zubehör direkt beiliegt. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Montage / Demontage des Zubehörs erfolgt mit handelsüblichem Werkzeug.

9.1 Adapterplatte (Abb. 6)

Die Adapterplatte ist Voraussetzung für die Nutzung von weiterem Zubehör. Dieses wird mit den 4 Schrauben unter den Reha-Autositzes geschraubt.

9.2 Drehfunktion (Abb. 7)

Mit der Drehfunktion kann der Reha-Autositz zur Fahrzeugtür gedreht werden. Betätigen sie hierfür den Roten Auslösehebel und drehen den Sitz zur Tür. Für Betreuer wird der Transfer des Nutzers und der Zugang zum 5-Punkt-Gurt des Sitzes erleichtert.

Für den Nutzer wird das selbstständige Ein- und Aussteigen einfacher. Befestigen Sie Die Drehfunktion unter der Adapterplatte des Reha-Sitzes.

9.3 Neigungsfunktion (Abb. 8)

Die Neigungsfunktion erleichtert das optimale Positionieren des Nutzers, wenn die Kontrolle des Oberkörpers oder des Kopfes eingeschränkt ist. Die Neigungsfunktion ermöglicht es, den „Nextkid Reha“ in 2,5°-Schritten nach hinten zu kanteln.

Lösen Sie zur Einstellung der gewünschten Neigung die beiden Rändelschrauben an der Seite. Ändern Sie die Neigung und fixieren Sie die Neigungsplatte wieder mit den Rändelschrauben. Die Neigungsfunktion ist von 0° bis 10° einstellbar.

9.4 Dreh- und Neigungsfunktion (Abb. 9)

Die Dreh- und Neigungsfunktion kombiniert die beiden Funktionen in einem Zubehör. (Drehfunktion sowie die Neigungsfunktion 10°)

9.5 Fußstützenadapter (Abb. 10)

Der Fußstützenadapter dient der Aufnahme einer Fußstütze oder eines Stützfußes falls keine Dreh-, Neigungs- oder Dreh- und Neigungsfunktion verwendet wird.

9.6 Stabilisierungsbügel (Abb. 11)

Wenn Ihr Fahrzeug keine Isofix-Anbindung bietet, kann der Stabilisierungsbügel als Alternative verwendet werden. Der Stabilisierungsbügel wird von hinten in die Aufnahme unter der Sitzplatte geschoben. Schrauben Sie die beiliegenden Schrauben lose in die Aufnahme, sodass sich der Stabilisierungsbügel noch verschieben lässt.

Ermitteln Sie die benötigte Position des Stabilisierungsbügels: Setzen Sie dazu den Sitz ins Fahrzeug und führen Sie den Stabilisierungsbügel zwischen Sitzfläche und Rückenlehne des Fahrzeugsitzes. Die Rückenlehne des Rehasitzes muss möglichst viel Kontakt zur Rückenlehne des Fahrzeugs haben. Markieren Sie die gewünschte Position am Übergang von Stabilisierungsbügel und Aufnahme unter der Sitzplatte. Nehmen Sie den Rehasitz wieder aus dem Fahrzeug und fixieren Sie den Stabilisierungsbügel an der markierten Stelle. Der Stabilisierungsbügel kann je nach Fahrzeugsitz auch umgedreht verwendet werden. Dazu den Bügel mit der Biegung wahlweise nach oben oder unten montieren.

9.7 Fußstütze (Abb. 12)

Die Fußstütze bietet eine Unterstützung für die Füße des Nutzers. Zum Ein- und Aussteigen wird die Fußstütze hochgeklappt. Ein Magnet sichert diese Position der Fußbank. Die Fußstütze wird von vorne in die Aufnahme geschoben. Passen Sie die Tiefe der Fußstütze an den Sitz im Fahrzeug an. Schrauben Sie die Fußstütze mit den beiliegenden Schrauben an den Seiten des Trägers fest.

Mit den roten Exzenterhebeln an beiden Seiten kann der gewünschte Winkel eingestellt werden. Achten Sie darauf, dass die Exzenterhebel nach der Einstellung fest angezogen sind. Wählen Sie die Höhe der Fußstützenbeine so, dass sie den Rehasitz sicher im Fußraum des Fahrzeugs abstützt. Die Höhe kann über die seitlichen Schrauben angepasst werden. Stellen Sie sicher, dass die Inbusschrauben an der Fußstütze vorhanden sind. Die Finaleinstellung geschieht über das Einstellen der Fußstützenfüße. Kontern Sie die Gewindestange zwingend mit den Kunststoffkontermuttern!

Ist die Fußbank nicht in der passenden Höhe für den Nutzer, lösen Sie die Schrauben der Fußbank an beiden Seiten. Stellen Sie die für den Nutzer passende Höhe ein und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

9.8 Stützfuß (Abb. 13)

Der Stützfuß bietet eine Abstützung des Rehasitzes im Fußraum des Fahrzeugs. Der Stützfuß wird von vorne in die Aufnahme geschoben. Passen Sie die Tiefe des Stützfußes an den Sitz im Fahrzeug an. Schrauben Sie den Stützfuß mit den beiliegenden Schrauben fest.

Mit den roten Exzenterhebeln an beiden Seiten kann der gewünschte Winkel eingestellt werden. Achten Sie darauf, dass die Exzenterhebel nach der Einstellung fest angezogen sind.

Wählen Sie die Höhe der Stützfußbeine so, dass sie den Rehasitz sicher im Fußraum des Fahrzeugs abstützt. Die Höhe kann über die Gewindestangen angepasst werden. Es ist unbedingt notwendig nach dem Verstellen der Höhe die Gewindestange mit dem Kunststoffversteller zu kontern.

9.9 Unterarmauflage (Abb. 14)

Die Unterarmauflage wird auf die seitlichen Erhebungen des Rehasitzes aufgesetzt. Die kurzen Gurte, welche seitlich am Tisch sind werden nach hinten geführt und an den D-Ringen des 5-Punkt-Gurtes befestigt. Die nach unten gerichteten Gurtbändern werden an den auf der Sitzschale befindlichen Flauschstreifen befestigt. Stellen Sie anschließend die Gurtlänge so ein, dass ihr Kind die Unterarmauflage gut nutzen kann und sie ihr Kind nicht beklemmt.

9.10 Rückenstabilisatoren (Abb. 15)

Die Rückenstabilisatoren sind bei Verwendung der Drehfunktion zwingend erforderlich. Eine Nutzung ohne kann zu Beschädigungen des Reha-Sitzes führen oder im schlimmsten Fall zu Verletzungen des Kindes.

Um die Rückenstabilisatoren zu montieren entfernen Sie das Sitz- und Rückenpolster. Stellen Sie die einstellbaren Seitenflügel in größte Position. Danach schieben Sie die Rückenstabilisatoren mit dem Haken seitlich in den Rücken und befestigen ihn mit den Schrauben in den Hohlraumankern auf der Sitzfläche. Montieren Sie anschließend die Polster.

9.11 Gurtverbinder (Abb. 16)

Der Gurtverbinder soll es dem Nutzer verhindern sich während der Fahrt aus dem 5-Punkt-gurt heraus zu winden.

Um den Gurtverbinder zu montieren lösen Sie die Gurtbänder aus den Kunststoffschnallen. (Nicht die Schraubpunkte lösen!) Anschließend kann der Gurtverbinder auf die beiden frei liegenden Gurtenden aufgefädelt werden. Danach befestigen Sie die freien Gurtenden wieder in den Kunststoffschnallen.

Der Gurtverbinder muss zwingend immer unterhalb der Kunststoffschnallen befestigt werden!

9.12 Abduktionsführung einstellbar (Abb. 17)

Die Abduktionsführung wird an der Adapterplatte befestigt und ist in der Höhe sowie der Tiefe einstellbar. Die Verwendung ist nur in Kombination mit der Adapterplatte möglich. Dieses Zubehör setzt das Sleep Well System außer Kraft.

9.13 Sitztiefenverlängerung (Abb. 18)

Die Sitztiefenverlängerung dient dazu die Sitzfläche für größere Nutzer zu erweitern und somit einen möglichst größten Sitzkomfort zu bieten. Die Sitztiefenverlängerung wird an der Adapterplatte befestigt und ist in der Tiefe variabel montierbar. Die Verwendung ist nur in Kombination mit der Adapterplatte möglich. Dieses Zubehör setzt das Sleep Well System außer Kraft.

9.14 Sitzkeil (Abb. 19)

Der Sitzkeil ermöglicht eine einfache Neigung des Sitzes um 10°. Der Winkel ist nicht einstellbar.

9.15 Anti-Escape Weste (Abb. 20)

Die Anti-Escape-Weste verhindert, dass das Kind sich aus dem Gurt des Autositzes herauswinden kann. Gefährliche Lücken zwischen Gurt und Kind werden verdeckt, die das Kind sonst nutzt, um den Gurt von den Schultern zu streifen.

9.16 Autositz-Schutz mit Rücken

Der Autositz-Schutz mit Rücken schützt ihren Autositz vor Beschädigungen oder Farbabrieb durch den Rehasitz, die möglicherweise bei der Nutzung der Drehfunktion oder aber durch den Fahrbetrieb entstehen könnten. Montieren Sie zuerst den Autositz-Schutz auf Ihrem Fahrzeugsitz, bevor Sie den Rehasitz im Fahrzeug einbauen.

9.17 NapUp

Sollte der Nutzer ein Kopffixiersystem benötigen, können Sie das NapUp innerhalb der Kopfstütze nach unter Zuhilfenahme der NapUp Montageanleitung befestigen.

10. Technische Daten

Axxid NEXTKID Reha

Sitztiefe (bis Schrittgurt)	23 cm
Sitztiefe (Vorderkante)	37 cm
Sitzbreite	22 - 29 cm
Rückenhöhe (Sitz innen)	55 - 75 cm
Schulterhöhe (Gurtführung)	33 - 52 cm
Schulterbreite (Grundmodell)	36 - 42 cm
Sitzkantelung (mit Neigungsplatte)	2,5° / 5° / 7,5° / 10°
Gesamtmaß (B x H x T)	44 x 62 x 48 cm
Gewicht des Sitzes (Grundmodell)	8,5 kg
Körpergröße Nutzer	100 - 150 cm
max. Nutzergewicht	50 kg

11. Materialangaben

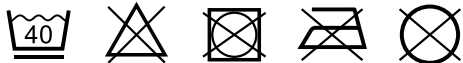
Das verwendete Polstermaterial ist „schwer entflammbar“, geprüft nach DIN EN 1021-1 sowie DIN EN 1021-2. Das Ausmaß der Beständigkeit gegen Entzündung bei Werkstoffen und Baugruppen wurde normgerecht geprüft und als unbedenklich bewertet. Der 100% Polyesterstoff ist ein hochwertiges, atmungsaktives Gewebe und wurde positiv auf die Biokompatibilität getestet. (DIN EN ISO 10993-5 und 10993-10)

12. Reinigung, Instandhaltung und Reparatur

12.1 Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag

12.1.1 Polster

Die Polster sind mit wenigen Handgriffen leicht abzunehmen und können separat gewaschen werden. Sie bestehen aus einem Stoffbezug und ggf. Einlegern aus Schaumstoff. Prüfen Sie, ob das Polster einen Reißverschluss oder Klettverschluss hat. Wenn ja, öffnen Sie das Polster und entnehmen Sie vor dem Waschen ggf. den Einleger aus Schaumstoff. Bitte beachten Sie auch die folgenden Pflegehinweise.



Wir weisen darauf hin, dass auch hochwertige Stoffe durch dauerhafte und intensive Sonneneinstrahlung oder häufiges Waschen ausbleichen können.

Bei einem Nutzerwechsel wird ein „Polsterset für den Wiedereinsatz“ vom Hersteller angeboten.

12.1.2 Klettverschlüsse

Um die Funktionsfähigkeit der Klettverschlüsse zu erhalten, die Klettbänder mit einer Bürste ab und zu abbürsten. Beim Waschen die Klettbänder immer schließen bzw. abdecken.

12.1.3 Kunststoffteile

Kunststoffteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

12.1.4 Metallteile

Metallteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

12.1.5 Desinfektion

Reinigen Sie vor der Desinfektion die Polster, Kunststoffteile und Metallteile.

Wischen Sie alle Kunststoff- und Metallteile des Produktes mit Desinfektionsmittel feucht ab. Es sollten ausschließlich Mittel auf Wasserbasis verwendet werden. Bei der Desinfektion sind die Anwendungshinweise des entsprechenden Herstellers zu beachten.

Die Polster und Bezüge müssen vor jedem Wiedereinsatz desinfiziert werden. Nutzen Sie dazu geeignete Waschmittel nach Vorgabe des VAH (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.) oder verwenden Sie ein „Polsterset für den Wiedereinsatz“, das vom Hersteller angeboten wird.

12.2 Wartung und Inspektion durch den Fachhandel

12.2.1 Vorbereitung

Eine Gebrauchsanweisung muss dem Produkt beiliegen. Sollte keine vorhanden sein, fordern Sie diese beim Hersteller an. Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, lesen Sie vor der Prüfung die Gebrauchsanweisung. Reinigen Sie das Produkt vor Prüfbeginn. Beachten Sie die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Pflegehinweise und produktspezifische Prüfungsanweisungen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Ihren ausgewiesenen Fachberater oder direkt Thomashilfen.

Service und Reparaturen am Produkt dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Der Benutzer dieses Produktes hat darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Inspektionen / Wartungen regelmäßig und rechtzeitig erfolgen. Ist ein Schaden erkennbar, muss der Nutzer aktiv informieren und den Schaden sofort durch Fachpersonal beheben lassen.

12.3 Wartungsplan – jährliche Inspektion

	Bereich	Funktion		Beschädigung		Ersetzen	
1	Sitzeinheit	👁		👁			
2	Winkelverstellungen	👁		👁			
3	Polster			👁			
4	Gurte	👁		👁			
5	Kunststoffteile	👁		👁			
6	Schrauben und Muttern	👁		👁			
7	Kennzeichnungen			👁			
Zubehör							
8	Polster			👁			
9	Verstellmöglichkeiten	👁		👁			
10	Kunststoffteile	👁		👁			
11	Metallteile	👁		👁			
12	Schrauben und Muttern	👁		👁			
durchgeführt von:				am:			
👁 = Inspektion ↻ = Wiedereinsatz ✓ = Prüfung erledigt							

12.4 Ersatzteile

Für Reparaturen dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden. Eine Auflistung der Ersatzteile finden Sie auf www.thomashilfen.de im Internet. Zum Erhalt der richtigen Ersatzteile bzw. für mögliche technische Rückrufe benötigen wir grundsätzlich die Angabe der Seriennummer / UDI-PI und die genaue UDI-DI.

Demontagen / Montagen von Ersatzteilen dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal durchgeführt werden! Bei erforderlichen Rücksendungen achten Sie bitte darauf, das Produkt transportsicher zu verpacken.

12.5 Lagerung

Bewahren Sie das Produkt an einem sicheren Ort auf, wenn es nicht genutzt wird. Stellen und legen Sie während der Lagerung keine schweren Objekte auf das Produkt. Schützen Sie das Produkt vor Witterungseinflüssen wie Regen, starker Sonneneinstrahlung und Frost. Sollte das Produkt nass sein, wischen Sie Metall- und Kunststoffteile trocken und trocknen Sie die Polster, bevor Sie das Produkt einlagern.

12.6 Entsorgung

Ist das Produkt aufgrund seines Zustandes nicht mehr verwendungsfähig oder hat das Ende der Lebensdauer erreicht, kann es beim örtlich zuständigen Entsorgungsunternehmen recycelt werden. Bitte beachten Sie hierbei die vor Ort geltenden Bestimmungen zu Recycling und Entsorgung.

13. EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt, alle Varianten und Zubehörteile den grundlegenden Anforderungen entsprechen. Eine aktuelle EU-Konformitätserklärung kann unter www.thomashilfen.de heruntergeladen oder direkt bei uns angefordert werden..

14. Gewährleistung

Thomashilfen bietet Ihnen für dieses Produkt die zweijährige gesetzliche Gewährleistung. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe der Ware. Die Gewährleistung umfasst alle Ansprüche, die die Funktion beeinträchtigen. Ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch (z. B. Überbelastung), sowie natürlichen Verschleiß entstehen.

15. Nutzungsdauer

Das Produkt hat eine Nutzungsdauer von bis zu 6 Jahren bei fachgerechter und regelmäßiger Wartung auf Grundlage der Herstellerangaben. Das Produkt kann über diesen Zeitraum hinaus verwendet werden, wenn es sich in einem sicheren und technisch einwandfreien Zustand befindet. Zeiten der Einlagerung beim Fachhandel sind von der Nutzungsdauer ausgenommen.

Die theoretische Nutzungsdauer ist keine garantierte Nutzungsdauer. Sie ist abhängig von der Nutzungsintensität und unterliegt immer einer Einzelfallprüfung durch den Fachhandel.

Die Nutzungsdauer bezieht sich nicht auf Verschleißteile wie Polster, Bezüge, etc.

16. Lebensdauer

Das Produkt hat eine Lebensdauer von 8 Jahren bzw. 2 Wiedereinsätzen (3 Anwender), wenn die bei der Nutzungsdauer angegebenen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Lebensdauer setzt sich zusammen aus der Nutzungsdauer und Lagerungszeiten zwischen Wiedereinsätzen.

17. Wiedereinsatz

Das Produkt ist nicht für den Wiedereinsatz geeignet.

18. Händler



**Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG**

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde / Deutschland

Telefon: +49 (0) 4761 8860

www.thomashilfen.de

Dear customer,

You have decided in favour of our product and we would like to thank you for the trust you have placed in us. To ensure that the handling of your new product is safe, practical and convenient for you and the user, please read these instructions for use first. This will help you to avoid damage and operating errors.

Please ensure that these instructions for use remain with the product and are available to every user.

This second part of the instructions for use describes the technical rehab equipment, which may differ from the consumer product.

If you have any questions, please contact your specialist dealer or us directly.



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde / Germany

Phone: +49 (0) 4761 8860

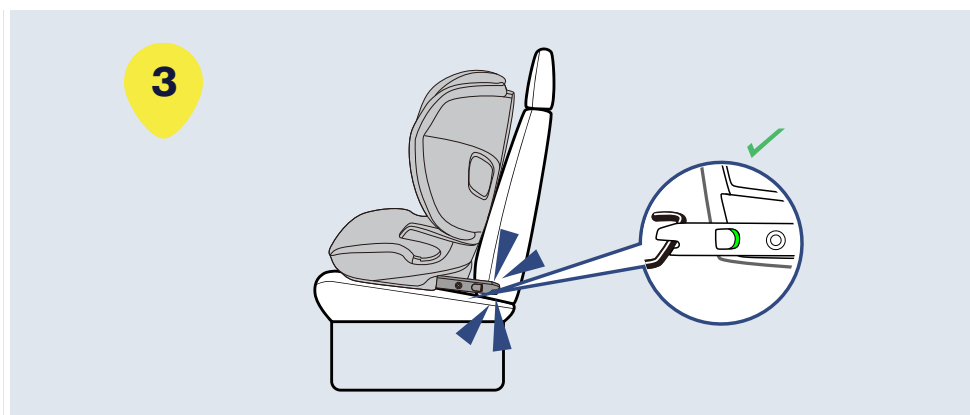
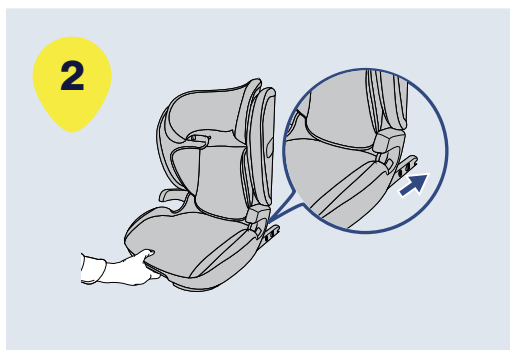
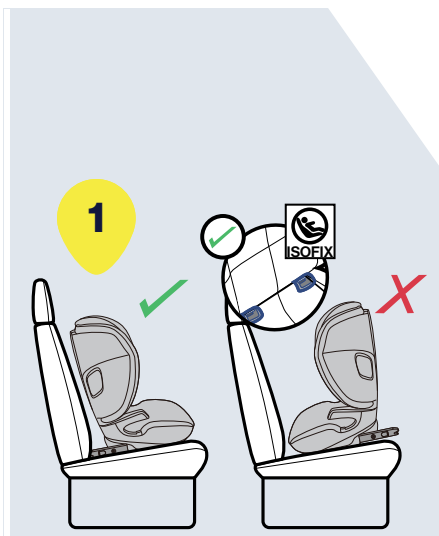
www.thomashilfen.com

We reserve the right to make technical changes. This may lead to deviations between your product and the representation in media.

Table of contents

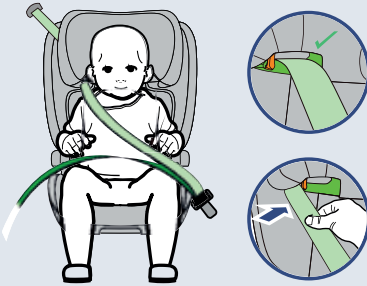
1. Foreword / Manufacturer	34
2. Operating instructions Consumer car seat	36
3. Rehab car seat illustrations	23
4. Labels / model identification	46
5. Remarks	47
5.1 General remarks	47
5.2 Safety instructions	47
6. Intended Purpose.	49
6.1 Intended Use / Application Areas	49
6.2 Indication / target patient group, intended users	49
6.3 Risks of use and contraindications	49
7. Product description	50
7.1 Scope of delivery	50
7.2 Basic equipment.	50
7.3 Commissioning.	50

7.4 User training	50
8. Adjustment options / performance features	51
9. Accessories	52
10. Technical data	56
11. Material specifications	56
12. Cleaning, maintenance and repair	57
12.1 Cleaning, care instructions and disinfection in everyday life	57
12.2 Maintenance and inspection by the distributor	58
12.3 Maintenance schedule – annual inspection	58
12.4 Spare Parts	59
12.5 Storage	59
12.6 Disposal	59
13. EU Declaration of Conformity	59
14. Warranty	59
15. Period of Use service life	60
16. Service life	60
17. Re-use	60
18. Traders	61

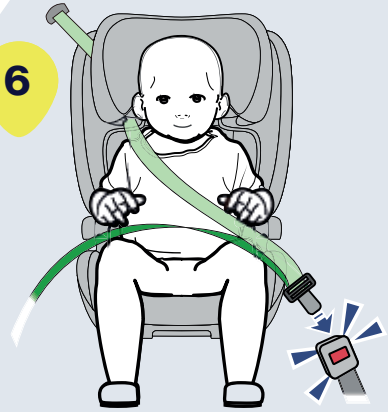




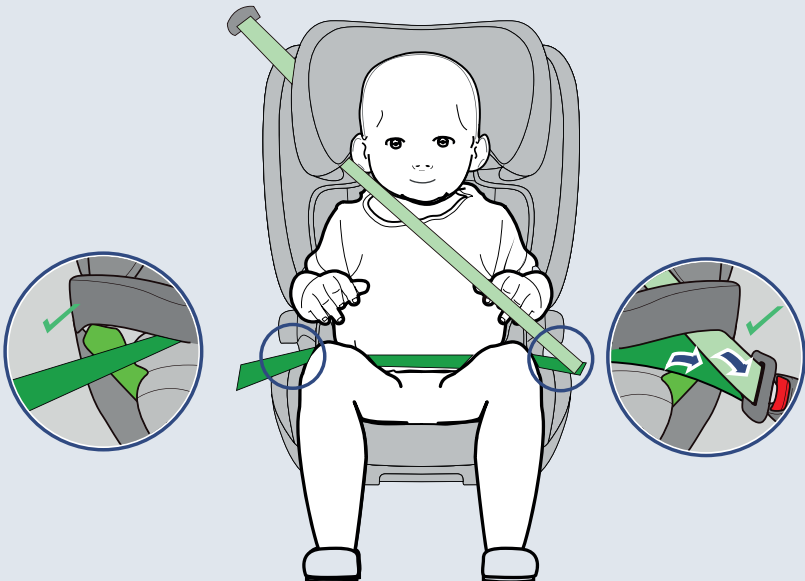
5

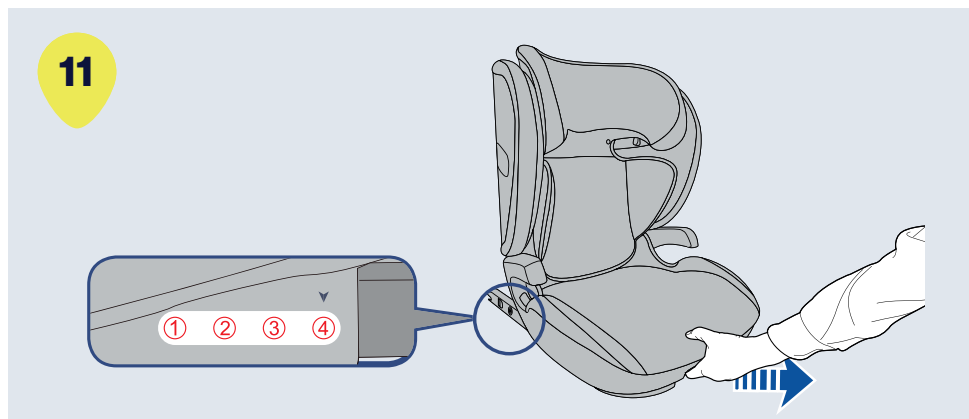
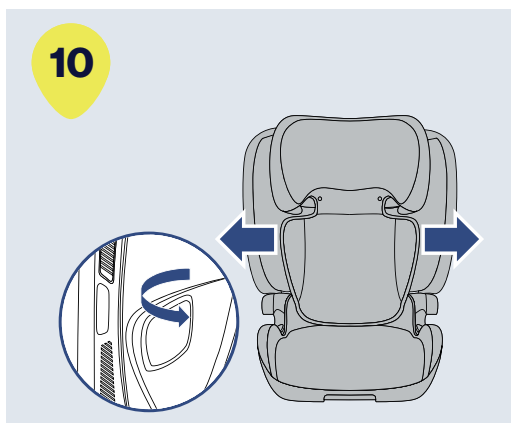
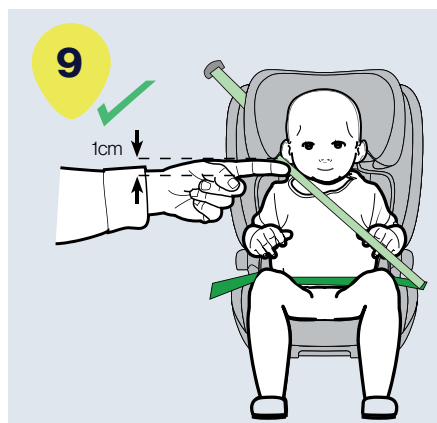
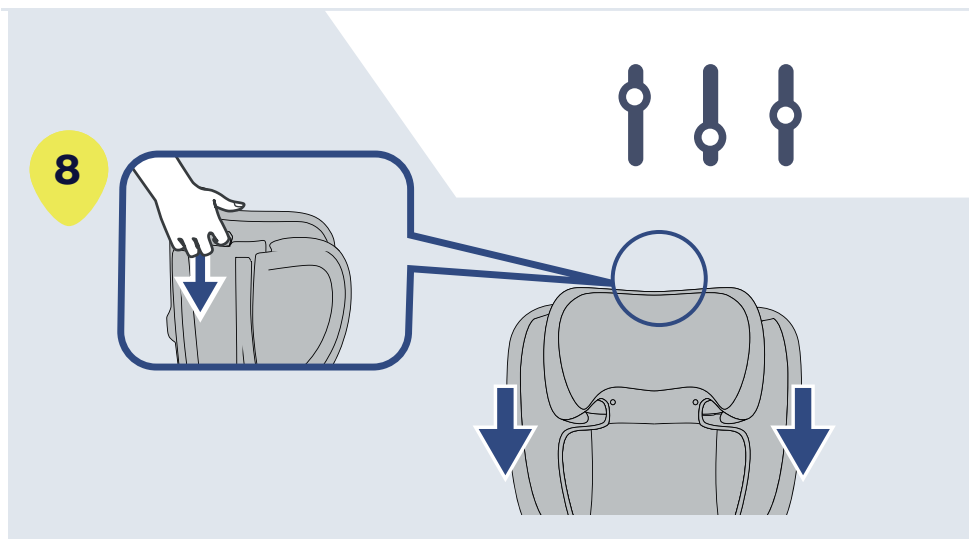


6

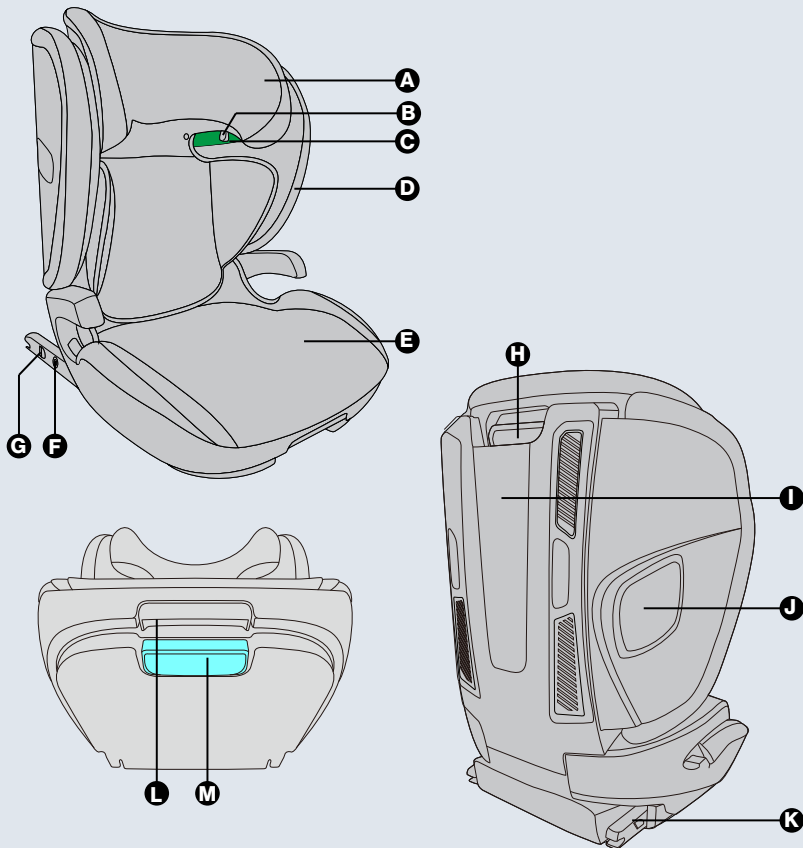


7





Parts



A	Head rest	H	Headrest height adjusting handle
B	Shoulder strap guide hook Unlocking part	I	Backrest
C	Shoulder strap guide hook	J	SIP Bumper Controller
D	Side wings	K	ISOFIX
E	Base	L	Angle adjustment handle
F	ISOFIX unlocking device	M	ISOFIX release handle
G	ISOFIX dual locking button		

Table of content

Parts	6
Important information	7
Product description	8
Allowed and disallowed positions	9
Installing the car seat in the vehicle	9
Restraining your child	10
Seat adjustment	10
Removing the car seat from your vehicle	11
Care and maintenance	11
Warranty	11

Thank you for choosing Axkid Nextkid

Read this instruction manual before installing Axkid NextKid car seat in your vehicle. For more information and installation videos visit www.axkid.com.

Axkid Nextkid is a forward-facing car seat approved for children between 100-150 cm and is approved according to ECE R129

If in doubt, contact your retailer who can demonstrate a correct installation. An incorrect installation could endanger your child.

Important information

To maximize your child's safety, it is important that you keep the following in mind:

- The seat is **ONLY** to be used forward facing and for children between 100-150 cm.
 - The child should be a minimum of 140 cm in height to sit in front of an active airbag unless there are other recommendations from the car manufacturer. If you still wish to install the seat in such seating position the airbag must be switched off according to the vehicle manufacturers instructions.
 - Should you have an accident, no matter how small, your child car seat should always be replaced. It may have damage that is undetectable and could seriously jeopardize your child's safety. For this reason, Axkid does not recommend purchasing secondhand child car seats.
 - **DO NOT** use anything such as a cushion or coat to raise the child car seat off the passenger seat. In the event of an accident, the child car seat and the vehicle seat belts will not be able to protect your child as well as they should.
 - Avoid placing your child in direct sunlight for extended periods of time to avoid risk of the child overheating.
 - Never leave your child unattended in the car.
 - Ensure any luggage or loose objects are secured in your vehicle as they may cause injuries to passengers in the event of a collision.
 - Ensure that the child car seat does not become trapped by any moveable seats or doors within the vehicle.
 - To prevent injury due to deterioration, discontinue using a child seat if it is older than 8 years or has been in a crash.
 - All passengers must be secured in their seats using a safety belt.
 - Read this instruction manual before installing the child car seat in your vehicle. For more information and installation videos visit www.axkid.com.
- Keep this instruction manual for future reference.

- DO NOT attempt use any part of this child car seat with any other child car seat.
- DO NOT (except where described in this manual), attempt to disassemble or modify this child car seat or change the way the vehicle's seat belts are used.
- DO NOT use the child car seat in the home, or any other non-certified location. It has only been designed to be used in a car.
- Ensure that The child car seat is always secured to the vehicle car seat - even when not in use.
The child car seat must not be used without the textile cover.

Product Description

Product	Group	Installation	Type
Nextkid	100cm-135cm	3-point Belt/ ISOFIX+3-point Belt	Universal
Nextkid	135cm-150cm	3-point Belt/ ISOFIX+3-point Belt	Special vehicle

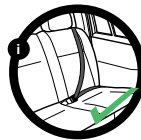
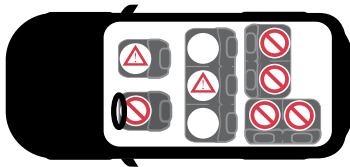
Allowed and disallowed positions

The Axxkid Nextkid can be used on any forward-facing passenger seat which has a 3-point seat belt, approved to UN/ECE Regulation No. 16 or other equivalent standard. The Axxkid Nextkid cannot be used with a 2-point lap belt.

Front passenger seat (no active airbag)	YES
Front passenger seat (active airbag)	NO*
Forward-facing seat with 3-point safety belt	YES
Seat with 2-point safety belt	NO
Side-facing seats	NO
Rear-facing seats	NO

IMPORTANT: The child should be a minimum of 140 cm in height to sit in front of an active airbag unless there are other recommendations from the car manufacturer. If you still wish to install Axxkid Nextkid in such seating position the airbag must be switched off according to the vehicle manufacturers instructions. It is important to always check if the vehicles indicator light shows that the airbag is turned off.

IMPORTANT: Never use on rearward or side facing vehicle seats.



Installing the car seat in the vehicle

1. Place the child car seat in a suitable forward-facing position equipped ISOFIX connection points. If the vehicle's seat back is adjustable, ensure it is in the upright position.
2. Extend the ISOFIX release handle (M) by pushing the ISOFIX adjustment handle (K) and extending the sliders
3. Insert the ISOFIX connectors (K) to the ISOFIX connection point in the car. Make sure that there is a "click" sound and a green indication on both ISOFIX indicators (G).
4. Push the child car seat towards the vehicle seat back until there is no space between the vehicle seat back and the child car seat.

IMPORTANT: When the ISOFIX unlock button is displayed in green, the ISOFIX is in the locked state, and when it is displayed in red, it is in the unlocked state. When unlocking, press and hold the two lock buttons while pulling the ISOFIX unlocking piece backwards to complete the unlocking.

Restraining your child

5. Place your child in the child car seat and pull the shoulder strap through the green shoulder strap guide (C).
6. Move the belt in front of the child to the vehicle belt buckle. Insert the seat belt into the vehicle belt buckle and make sure that you hear a click.
7. Pass the lap belt through the green lap belt side guide.

WEIGHT: Tighten the strap in the protruding area and check the taut fit.

Seat adjustment

8. Pull the Headrest Adjusting Handle (H) upward to proper height, making sure the Shoulder Belt is level with your child's shoulder;
9. The correct height of the headrest is when there is 1 cm between the child's shoulder and the lower edge of the headrest (A). Once the right fit is found release the handle and check the headrest to ensure it is locked into position.
10. Pull the SIP Bumper Controller (J) to unlock and pull outward or push inward then you can make different sized according to Car's internal Situation. It can also be adjusted on one side.
11. Pull out the angle adjusting handle (L) on the front of the seat, meanwhile move the back of the seat to different angles. Adjust the seat into proper angle before fastening the belt on the child.
(there are 4 positions.)

IMPORTANT: NEVER place your child in the Axkid Nextkid whilst it is not fitted in a car, The car seat should never be used free-standing as it may tip backwards.

IMPORTANT: The lap belt is worn low over the hips. Check that the lap belt passes through both green lap belt side guides. Check that the shoulder belt passes through the green shoulder belt guide (C) therdiagonally across the child's chest and through the green lap belt side quidenearest to the seat belt buckle. Finally, chec!that all slack has been removed from the vehicle seat belt.

IMPORTANT: Make sure the seat belt buckle is not wedged or interfering with the lap belt side guides.

WARNING: An unoccupied the Axkid Nextkid should be secured using a 3-point seat belt or the ISOFIX connectors if available.

IMPORTANT: DO NOT recline the child seat's backrest beyond the allowable adjustable range. If you hear a loud "click" whilst adjusting the backrest, then you have gone past the allowable range. Reclining the vehicle seat may adversely affect the position of the vehicle seat belt across the child and may result in death or serious injury during a crash. Refer to your vehicle owner's manual for adjusting the vehicle seat back with child seats.

Removing the car seat from your vehicle

To remove the Axkid Nextkid from the vehicle, press both ISOFIX buttons to release the Axkid Nextkid from the ISOFIX connection points(F) and lift the seat out of the vehicle.

Care and maintenance

- The Axkid Nextkid cover can be removed and washed in a washing machine at 30°C on the "Gentle Cycle" program. Do not put the cover in a dryer as this can damage the cover and the padding may separate from the fabric.
- Removing and refitting the seat covers.
 - Raise the headrest to its highest position to allow for more room to work.
 - Pull out the snap-fastener of the base cover and then pull down the base cover;
 - Pull out the cover of SIP Bumper from the rim of the seat and tear apart the macro tape.
 - Get the rope out of the hook, pull the cover of the Shoulder Guide out and then pull the whole headrest cover out
 - Visit www.axkid.com to find videos explaining how to remove and attach the cover.
- Any plastic parts of Axkid Nextkid can be cleaned with mild detergent and water. Do not use aggressive chemicals containing solvents etc., as this can cause damage to the plastic and compromise the safety of the car seat.
- Do not make any modifications or alterations to Axkid Nextkid other than those described in this instruction manual. Follow the instructions in this manual carefully. Any repairs must be carried out by the manufacture or agent.
- If the seat cover needs replacing, ensure only original products from Axkid are used. If other products are used, the car seat safety system may be compromised and could lead to severe injury in case of an accident.

Recycling your base



Axkid strongly recommends recycling of old car seats. Before leaving the base at your local recycling station separate metal and plastic parts if possible. The main part of the base should be marked unsafe or expired (use a marker) to deter anyone from using it again. Please check your local municipal guidelines for recycling instructions for the different materials.

Warranty

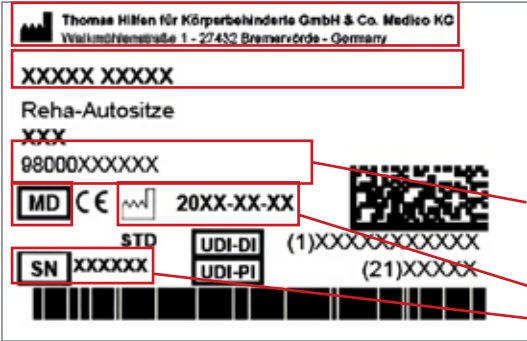
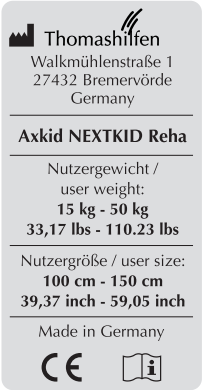
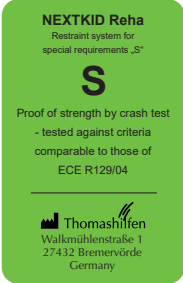
Axkid Nextkid is covered by a 24-month warranty from date of purchase. Ensure you save your receipt and bring it to your place of purchase if you have any warranty issues.

The warranty does not cover:

- Normal wear and tear
- Damage due to incorrect use, neglect, or accident
- If repairs have been carried out by a third party
- All materials used have a very high UV-resistance rating. However, UV-light is very aggressive and will ultimately lead to fading of the seat cover. This is not covered by our warranty as it is considered normal wear and tear.



4. Labels / Model Identification

Label	Meaning
 Thomashilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Mediso KG Walkmühlenstraße 1 - 27432 Bremervörde - Germany XXXXX XXXXX Reha-Autositze XXX 98000XXXXXX MD CE (1)XXXXXX (21)XXXXXX STD UDI-DI UDI-PI SN XXXXXX	Barcode label (exchange image) Position on the product (Fig. 1) - Manufacturer - Product name - Product group - Item number short / long - MD = Medical Device - Date of manufacture - Serial number
 Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremervörde Germany Axkid NEXTKID Reha Nutzergewicht / user weight: 15 kg - 50 kg 33,17 lbs - 110.23 lbs Nutzergröße / user size: 100 cm - 150 cm 39,37 inch - 59,05 inch Made in Germany CE i	Type plate Add picture Position on the product (Fig. 2) - Manufacturer - Product name - Max. user weight / max. load capacity - allowable user size - CE mark - Follow the instructions for use
 NEXTKID Reha Restraint system for special requirements „S“ S Proof of strength by crash test - tested against criteria comparable to those of ECE R129/04 Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremervörde Germany	Crashtest-Label Position on the product (Fig. 2) Information: Proof of strength by crash test - tested against criteria comparable to those of ECE R129/04

5. Remarks

5.1 General Remarks

- Read the Instructions for Use carefully before first use. If you have difficulty reading, please have them read to you. If the copy of the Instructions for Use is missing, you can download one from www.thomashilfen.de. The contents of the digital Instructions for Use can be enlarged.
- In some countries (e.g. also in Germany), it is necessary to carry a doctor's prescription (e.g. a copy of the existing prescription for the seat to be covered by a health insurance company). This applies in particular if the seat has been modified since the original Thomashilfen rehab car seat was made or if accessories such as a Tournig plate, inclination plate or footrest are used.
- Check the packaging for any transport damage to be sure the product is in flawless condition.
- Changes to the product are only permitted within the scope of the intended adjustment options.
- Cleaning and daily care can be provided by relatives and caregivers. Maintenance and inspection are done by the distributor.
- In some countries it is necessary to carry a medical certificate.
- The rehab car seat can be used on the back seats as well as on the front passenger seat. The chosen car seat **MUST** face forward.
- All labels have to remain on the product and should not be tampered with.

5.2 Safety Instructions

- Check at least every 3 months that the settings on the product still work for the user's current body measurements. If necessary, have a distributor / orthopaedic technician to adjust the settings.
- Do regular (weekly) checks to make sure that the setting options on the product work.
- Be careful of the moving parts when adjusting or folding the product.
- Only lift up the product by its firmly welded or screwed parts.
- Never use the seat's straps to lift or carry the seat.
- Before each use check that all the nuts, bolts, and screws are tight.
- Please do not overload the product and note the maximum user weight and the maximum load capacity (see technical data).
- Never leave the user unattended with the product.
- The product should only be used by one user at a time. No other individuals should be placed in or on the product.

- All users must be familiarised with the functions of the product. This means that the user can be quickly freed from the the product in an emergency
- The user should always be positioned with the five-point positioning harness (standard equipment). The seat and the user always have to be fastened with the vehicle's own three-point seat belt.
- Adjust the straps of the seat so that they fit closely to the user, but do not press. Make sure that the straps do not sag or twist.
- Before each journey, check that the product is securely attached.
- Even when the product is not in use, it must be properly secured with the vehicle's own 3-point safety belt. In the event of an accident, an unsecured seat can cause serious injury to the vehicle occupants.
- Intense sunlight and heat can lead to high surface temperatures on the product. As a result, there is a risk of injury when touching the product. Only use the product once it has cooled down enough. In general, try to protect the product from direct sunlight.
- Please note the safety standards which apply to your vehicle as outlined in the vehicle's Instructions for Use to ensure the safety of the user.
- The Instructions for Use have to remain with the product.
- If there is a serious and unexpected accident with the product, please inform our company immediately and the responsible authorities.
- The back stabiliser is mandatory when using the swivel function.
- If necessary, use a suitable aid to protect the vehicle seats from damage. Thomas-Hilfen accepts no liability for damage to your vehicle seats

6. Intended Purpose

6.1 Intended Use / Application Areas

The Axxkid Nextkid Reha car seat is a Class 1 medical device

It is designed for transporting children with disabilities and for maintaining a secure seating position in motor vehicles. The seat is secured for users <1m with Toptheter and Isofix, for users >1m with the vehicle's own 3-point safety belt. The 5-point belt of the rehab car seat is used to position and support an upright sitting position of the child.

In some countries (e.g. also in Germany), it is necessary to carry a doctor's prescription (e.g. a copy of the existing prescription for the cost coverage of the seat by a cost bearer). This applies in particular if the seat has been subsequently modified from the original Thomashilfen rehab car seat or if accessories such as a turning plate, tilting plate or footrest are used.

The rehab car seat provides additional support for safe sitting, stabilisation of head control and a stable seat in the pelvic area, as well as support in the foot area. The product also offers extensive accessories for customisation.

Any other use or use beyond this is considered improper use.

6.2 Indication / Patient Target Group / Intended Users

The rehab car seat is used for children with structural and / or functional limitations or malpositions in the head and trunk area. It is also used for children who are mentally or neurologically impaired or have perceptual disorders. It provides a stable and physiological positioning when a standard child car seat is too small or not suitable or the vehicle's own safety belt is not sufficient for an upright sitting posture in the vehicle.

6.3 Risks Associated with Use and Contraindications

In order to find the right rehab car seat for the user, the attending physician should always be consulted. With proper use, risks can be excluded during application. Contraindications are not known.

7. Product Description

7.1 Scope of delivery

Your product is supplied pre-assembled in the basic configuration. Any accessories ordered are included with the product and must be installed subsequently. Instructions for use are enclosed with the product.

7.2 Basic equipment

Seat and back with integrated 8-position height-adjustable headrest; incl. integrated locking arms for anchoring the seat in the Isofix mounting points of appropriately equipped vehicles; side impact protection with energy-absorbing elements; removable head, thorax and seat side pads; 5-point Harness; shoulder Crotch pad; Crotch pad; removable abduction guide; removable covers.

7.3 Commissioning

- Carefully remove the transport locks and packaging.
- Ensure that packaging material and small parts cannot get into the hands of children in order to prevent them from swallowing or the risk of choking.

7.4 User training

The user is instructed in the use of this aid by authorised specialist personnel with reference to these instructions for use.

Car seats only (installation with specialist adviser) Remains in place

The technical advisor should install the seat in the vehicle together with the user and adjust the seat to the respective dimensions of the current user.

It must be ensured that the user has been instructed in all functions of the product as well as the installation and removal from the vehicle.

8. Adjustment options / performance features

8.1 5-point harness

Please note:

The 5-point harness is used to secure users <1m tall and must be used. For users taller than 1 metre, it is used to position the child in the car seat and does not protect them in the event of an accident. In this case, the 3-point safety belt in the car must always be used to secure the child in the seat.

8.2 Changing the belt length:

There are two different attachment eyelets in the upper area of the shoulder straps to attach the upper shoulder straps to the headrest at a suitable length.

Pull on the loose harness straps to shorten and tighten the harnesses. To lengthen the belts, press the belt tensioner release button and then pull the harness to the desired length. By changing the adjustment range on the belt tensioner, you can adapt the Harness even better to the user. The crotch strap can be adjusted in length. This allows the position of the belt buckle to be customised to the user.

8.3 Strap fastener:

Press the red indentation on the buckle to open it.

To close the Harness, insert the two upper belt holders into the buckle and press it together until it engages with an audible 'click'.

Fig. 1: Opening the belt buckle ('click')

8.4 Head cover

The head cover is fitted with a soft Velcro velour fabric on the inside. This allows additional padding to be attached if necessary. In addition, the cover has 2 sewn-in pockets which can be filled with wadding or other filling material if required. DO NOT use any hard, sharp and/or pointed objects for this purpose.

8.5 Lateral trunk support (Fig. 2)

The Lateral trunk supports can be attached to the left and right in the side area at different heights using Velcro strips.

8.6 Seat side guide (Fig. 3)

The seat side guides are attached to the side guides and fixed behind the seat with the fastening strips.

8.7 Pelvic guide (Fig. 4)

The pelvic pads provide the greatest possible support and improve the sitting posture for very narrow users.

8.7 Abduction block (Fig. 5)

The Abduction block is guided forwards with the belt strap through the seat cushion and fastened with the press stud.

9. Accessories

Note: Information on fitting can be found in the instructions for use supplied with the accessories. If the instructions for use are missing, you can download them from www.thomashilfen.de. The accessories are fitted / removed using standard tools.

9.1 Adapter plate (Fig. 6)

The adapter plate is a prerequisite for using other accessories. This is screwed under the rehab car seat using the 4 screws.

9.2 Swivel function (Fig. 7)

With the swivel function, the rehab car seat can be swivelled towards the vehicle door. To do this, press the red release lever and turn the seat towards the door. This makes it easier for carers to transfer the user and access the seat's 5-point Harness. It is easier for the user to get in and out of the seat independently.

Attach the swivel function under the adapter plate of the rehab seat.

9.3 Tilt function (Fig. 8)

The tilt function makes it easier to optimise the positioning of the user if control of the upper body or head is restricted. The tilt function allows the 'Nextkid Rehab' to be tilted backwards in 2.5° increments.

To set the desired tilt, loosen the two knurled screws on the side. Change the tilt and secure the tilt plate again with the knurled screws. The tilt function can be adjusted from 0° to 10°.

9.4 Rotation and tilt function (Fig. 9)

The turn and tilt function combines the two functions in one accessory.
(swivel function and 10° tilt function)

9.5 Footrest adapter (Fig. 10)

The footrest adapter is used to attach a footrest or a support foot if no swivel, tilt or swivel and tilt function is used.

9.6 Stabilisation bar (Fig. 11)

If your vehicle does not offer an Isofix connection, the stabilisation bar can be used as an alternative. The stabilisation bar is pushed into the holder under the seat plate from behind. Loosely screw the enclosed screws into the holder so that the stabilisation bar can still be moved.

Determine the required position of the stabilisation bar: To do this, place the seat in the vehicle and guide the stabilisation bar between the seat surface and the backrest of the vehicle seat. The backrest of the rehab seat must have as much contact as possible with the backrest of the vehicle. Mark the desired position at the transition between the stabilisation bar and the mount under the seat plate. Remove the rehab seat from the vehicle and secure the stabilisation bar at the marked position.

Depending on the vehicle seat, the stabilisation bar can also be used upside down. To do this, fit the bracket with the bend facing either upwards or downwards.

9.7 Footrest (Fig. 12)

The footrest provides support for the user's feet. The footrest is folded up for getting in and out of the wheelchair. A magnet secures this position of the footrest. The footrest is pushed into the holder from the front. Adjust the depth of the footrest to the seat in the vehicle. Screw the footrest to the sides of the carrier using the screws provided.

The desired angle can be set using the red eccentric levers on both sides. Ensure that the eccentric levers are firmly tightened after adjustment. Select the height of the footrest legs so that they support the rehab seat securely in the footwell of the vehicle. The height can be adjusted using the side screws. Ensure that the Allen screws are present on the footrest. The final adjustment is made by adjusting the footrest feet. It is essential to lock the threaded rod with the plastic lock nuts!

If the footrest is not at the correct height for the user, loosen the screws on both sides of the footrest. Adjust to the correct height for the user and retighten the screws.

9.8 Support leg (Fig. 13)

The support leg provides support for the rehab seat in the footwell of the vehicle. The support leg is pushed into the holder from the front. Adjust the depth of the support leg to the seat in the vehicle. Tighten the support leg with the enclosed screws.

The desired angle can be set using the red eccentric levers on both sides. Ensure that the eccentric levers are firmly tightened after adjustment.

Select the height of the support legs so that the rehab seat is securely supported in the footwell of the vehicle. The height can be adjusted using the threaded rods. It is essential to lock the threaded rod with the plastic adjuster after adjusting the height.

9.9 Underarm support (Fig. 14)

The lower arm support is placed on the side elevations of the rehab seat. The short harnesses on the sides of the table are routed to the rear and attached to the D-rings of the 5-point harness. The downward-facing straps are attached to the fleece strips on the seat shell. Then adjust the belt length so that your child can make good use of the underarm support and it does not pinch your child.

9.10 Back stabilisers (Fig. 15)

The back stabilisers are essential when using the swivel function. Using the rehab seat without them can lead to damage to the rehab seat or, in the worst case, to injury to the child.

To fit the back stabilisers, remove the seat and back upholstery. Set the adjustable side wings to the highest position. Then slide the back stabilisers with the hook into the side of the back and secure it with the screws in the cavity anchors on the seat. Then fit the upholstery.

9.11 Belt connector (Fig. 16)

The Harness connector is designed to prevent the user from wriggling out of the 5-point harness during the journey.

To fit the belt connector, loosen the belt straps from the plastic buckles. (Do not loosen the screw points!) The belt connector can then be threaded onto the two exposed belt ends. Then reattach the free strap ends to the plastic buckles.

The belt connector must always be fastened below the plastic buckles!

9.12 Adjustable abduction guide (Fig. 17)

The abduction guide is attached to the adapter plate and can be adjusted in height and depth. It can only be used in combination with the adapter plate. This accessory overrides the Sleep Well System.

9.13 Seat depth extension (Fig. 18)

The seat depth extension is used to extend the seat surface for taller users and thus maximise seating comfort. The seat depth extension is attached to the adapter plate and can be mounted at any depth. It can only be used in combination with the adapter plate. This accessory overrides the Sleep Well system.

9.14 Seat wedge (Fig. 19)

The Seat wedge makes it easy to tilt the seat by 10°. The angle is not adjustable.

9.15 Anti-escape waistcoat (Fig. 20)

The anti-escape waistcoat prevents the child from wriggling out of the car seat belt. Dangerous gaps between the belt and the child are covered, which the child would otherwise use to pull the belt off the shoulders.

9.16 Car seat protector with back

The Seat wedge makes it easy to tilt the seat by 10°. The angle is not adjustable. Anti-escape waistcoat (Fig. 20)

The anti-escape waistcoat prevents the child from wriggling out of the car seat Harness. Dangerous gaps between the harness and the child are covered, which the child would otherwise use to pull the harness off the shoulders.

9.17 NapUp

If the user requires a head fixation system, you can attach the NapUp inside the headrest with the aid of the NapUp installation instructions.

10. Technical Data

Axxkid Nextkid Reha

Seat depth (to crotch strap)	23 cm / 9.1"
Seat depth (front edge)	37 cm / 14.6"
Seat width	22 - 29 cm / 8.7 - 11.4"
Back height (seat inside)	55 - 75 cm / 21.7 - 29.5"
Shoulder height (belt guide)	30 - 51 cm / 11.8 - 20.1"
Shoulder width (basic model)	35 - 42 cm / 13.8 - 16.5"
Seat tilt (with tilt plate)	2.5° / 5° / 7.5° / 10°
Overall dimensions (w x h x d)	44 x 62 x 48 cm / 17.3 x 24.4 x 18.9"
Weight of the seat (basic model)	8.5 kg / 18.7 lbs
User height	100 - 150 cm / 39.4 - 59.1"
Max. user weight	50 kg / 110.2 lbs

11. Material Specifications

The upholstery material used is "flame-retardant", tested in accordance with DIN EN 1021-1 and DIN EN 1021-2. The degree of resistance to ignition of materials and assemblies was tested in accordance with the standard and assessed as harmless. The 100% polyester fabric is a high-quality, breathable fabric and has been positively tested for biocompatibility. (DIN EN ISO 10993-5 and 10993-10)

12. Cleaning, Maintenance, and Repair

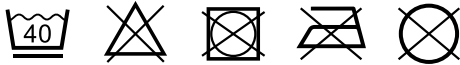
12.1 Cleaning, Care Instructions, and Disinfection on a Daily Basis

Padding

The padding can be easily removed in a few simple steps and washed separately. The padding consists of a fabric cover

and sometimes fillers made of foam. Check if the padding has a zipper or a hook and latch fastener. If it does, open the

padding and remove the foam filler before washing the cover. Please also note the following care instructions.



We would like to point out that even high-quality materials can fade as a result of long and intense exposure to sunlight or frequent washing.

When changing users, a “padding set for reuse” is offered by the manufacturer.

12.1.2 Hook and Loop Fasteners

To keep the hook and loop fasteners working well, clean them now and then with a brush. Always close or cover the hook and loop fasteners before washing.

12.1.3 Plastic Parts

The plastic parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

12.1.4 Metal Parts

The metal parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

12.1.5 Disinfection

Clean the padding, plastic parts, and metal parts before disinfecting.

Damp wipe all the plastic and metal parts on the product with disinfectant. Only water-based products should be used. When disinfecting note the directions from the manufacturer in question.

The padding and the covers have to be disinfected before reusing. To do so use the right detergent in keeping with the guidelines of the Association of Applied Hygiene VAH (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.) or use a “padding set for reuse” offered by the manufacturer.

12.2 Maintenance and inspection by the distributor

12.2.1 Preparation

A copy of the Instructions for Use has to be enclosed with the product. If one is not available, request a copy from the distributor. Familiarise yourself with how the product works. If you are not familiar with the product, read the Instructions for Use before testing it. Clean the product before starting to test is. Please note the care instructions in the Instructions for Use and product-specific test instructions. If you have further questions, please contact the staff member you dealt with or Thomashilfen directly.

Service and repairs to the product should only be done by qualified staff. It is the user's responsibility to ensure that the prescribed inspections / maintenance are done regularly and in a timely fashion. If damage is apparent, the user has to actively inform and have the damage fixed immediately by qualified staff.

12.3 Maintenance Schedule – Annual Inspection

	Area	Function		Damage		Replace	
1	Kunststoffkorpus	👁		👁			
2	Adjustment options	👁		👁			
3	Padding			👁			
4	Belts	👁		👁			
5	Plastic parts	👁		👁			
6	Screws and nuts	👁		👁			
7	Labels			👁			
	Accessory						
8	Padding			👁			
9	Adjustment options	👁		👁			
10	Plastic parts	👁		👁			
11	Metal parts	👁		👁			
12	Screws and nuts	👁		👁			
done by:				on:			
👁 = Inspection 🔄 = Reuse ✓ = Test completed							

12.4 Spare Parts

Only original spare parts should be used for repairs. A list of the spare parts is available at www.thomashilfen.de. To receive the right spare parts or for possible technical recalls, we normally require the serial number / UDI-PI and the exact UDI-DI.

Removal / installation of spare parts should only be done by qualified staff! In the event of returns, please make sure the product is securely packaged for transportation.

12.5 Storage

Store the product in a safe place when it is not being used. Do not lay or put any heavy objects on the product while it is being stored. Protect the product from weather like rain, intense sunlight, and frost. If the product is wet, wipe the metal and plastic parts dry and let the padding dry before storing the product.

12.6 Disposal

If the product is no longer usable due to its condition or it has reached the end of its service life, it can be recycled at the local waste disposal company. Please refer to the local guidelines for recycling and disposal.

13. EU Declaration of Conformity

We hereby declare as the party solely responsible that this product and any versions and accessories comply with the basic regulations. The current EU Declaration of Conformity can be downloaded at www.thomashilfen.de or requested from us directly.

14. Warranty

Thomashilfen offers you the two-year warranty as required by law for this product. The warranty period starts when the item is handed over. The warranty includes all claims which impact function. Not included is damage which is the result of improper use (e.g. overloading) and natural wear and tear.

15. Period of Use

The product has a period of use of up to 6 years if used correctly and serviced regularly by a professional as per the information from the manufacturer. The product can be used beyond this point if it is in safe and technically sound condition. Time spent in storage at the distributor does not count towards the period of use.

The theoretical period of use does not equate to a guaranteed service life. It depends on the intensity of use and always undergoes an individual assessment by the distributor.

The period of use does not apply to wear parts like padding, covers, etc.

16. Service Life

The product has a service life of 8 years or 2 reuses (3 users) if the requirements stipulated for the period of use are met. The service life consists of the period of use and the storage times between reuses..

17. Reuse

The product is not suitable for reuse.

18. Distributor



Astris PME Pty Ltd

Young & Canberra Office:
Astris PME Pty Ltd
5 McVeigh St
Young NSW 2594

Sydney Office:
Astris PME Pty Ltd
30 Prime Dr
Seven Hills NSW 2147

Melbourne Office:
Astris PME Pty Ltd
9 Katherine Dr
Ravenhall VIC 3023

Phone: +61 1300 131 884
info@astris-pme.com.au
www.astris-pme.com.au



O'Neill Healthcare Ltd.

P. O. Box 7196
Dublin 13
Phone: +353 1-8326509
Fax: +353 1-8326491
sales@onhealthcare.ie
www.onhealthcare.ie



Unicare Ltd.

27 St Luke's Road
Guardamangia Msd 07
Phone: +356 212 220 44
Fax: +356 21240144
info@unicare.com.mt
www.unicare.com.mt



Allied Medical

PO Box 302250
North Harbour
Auckland
Phone: 0800 31 61 81
Mobile: 021 790 460
Fax: 09 415 1686
katie.noble@alliedmedical.co.nz
www.alliedmedical.co.nz



GH Medical

No. 2 Craighton Place
2128 Rivonia
Phone: +27 72 145 70 59
Fax: +27 86 299 22 99
admin@ghmedical.co.za
www.ghmedical.co.za



UK Responsible Person:

Mrs. Amanda Adams
Tendercare Ltd.
PO Box 3091
Littlehampton BN162WF
Phone: +44 1903 726 161
Fax: +44 1903 734 083
info@tendercareltd.com
www.tendercareltd.com



Thomashilfen North America

14221 29th St E, #101
Sumner, WA 98390
phone: 866 870 2122 (toll free in U.S.)
www.thomashilfen.us
info@thomashilfen.com



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1 · 27432 Bremervörde · Germany
Phone: +49 (0) 4761 8860 · Fax: +49 (0) 4761 886-19
E-Mail: info@thomashilfen.de · www.thomashilfen.de